|  |
| --- |
| **Fort- und Weiterbildung: Unterrichtsentwicklung in den Fächern**  Die Fortbildung „Standard- und kompetenzorientierte Unterrichtsentwicklung in den Fächern“ gilt für Lehrkräfte an Gesamtschulen, Gemeinschaftsschulen und Sekundarschulen befristet bis zum 31.07.2016 und für Lehrkräfte aller Schulformen unbefristet. |

Zu BASS 20-22 Nr. 8

Fort- und Weiterbildung;  
Strukturen und Inhalte der Fort- und Weiterbildung für  
das Schulpersonal (§§ 57 - 60 SchulG); Änderung

RdErl. d. Ministeriums für Schule und Weiterbildung

v. 27.03.2015 - 412-6.07.01-109117

|  |  |
| --- | --- |
| Bezug: | RdErl. d. Ministeriums für Schule und Weiterbildung v. 06.04.2014 - (BASS 20-22 Nr. 8), zuletzt geändert durch RdErl. v. 16.10.2014 (ABI. NRW. S. 550), RdErl. 16.03.2015 (ABl. NRW. 4/15) und RdErl. v.19.03.2015 (ABl. NRW. 4/15) |

Die Anlage 4 Teil 1 wird um folgende Fortbildungsmaßnahme ergänzt:

„Standard- und kompetenzorientierte Unterrichtsentwicklung  
in den Fächern

Die Umsetzung der curricularen Vorgaben in schulinterne Lehrpläne/didaktische Jahresplanung und die Verankerung der Kompetenzorientierung im Unterricht durch die didaktisch-methodische Gestaltung der Lernprozesse ist Aufgabe der eigenverantwortlichen Schule. Dabei kommt der Schulleitung eine besondere Steuerungsverantwortung zu.

Fortbildungen zur Unterrichtsentwicklung zielen ab auf die fachliche und überfachliche Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler auf der Ebene der Handlungskompetenz in den Dimensionen: Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Urteilskompetenz, Selbstkompetenz und Sozialkompetenz.

Ziel der Fortbildungsmodule ist die Erweiterung der Handlungskompetenzen der Lehrkräfte zur standard- und kompetenzorientierten Unterrichtsentwicklung, auch unter Berücksichtigung von Aspekten geschlechtersensibler Bildung, sprachsensiblen Unterrichts sowie - im Bedarfsfall - unter Berücksichtigung von Fragestellungen und Herausforderungen des Gemeinsamen Lernens.

Die angebotenen Fortbildungen sollen Kollegien, Fachkonferenzen oder andere Teilkollegien der Schulformen bei dieser Aufgabe unterstützen, um so das professionelle Handeln der Lehrerinnen /Lehrer im Unterricht weiter zu entwickeln.

Die Bausteine der Module der Fortbildung sind einzeln buchbar und bestehen aus fachbezogenen Theorie-Bausteinen, praktischen Trainingseinheiten, Reflexionen über die Weiterentwicklung des Fachunterrichts und Anleitungen zum professionellen Feedback im Kollegium.

Art und Umfang des Unterstützungsangebots klären Moderatorinnen und Moderatoren der Kompetenzteams auf Anfrage in einem Beratungsgespräch mit Kollegien, Fachkonferenzen oder andere Teilkollegien der Schulformen vorab.

Die Moderatorinnen und Moderatoren sollen zukünftig auf der Basis eines landesweit abgestimmten Qualifizierungskonzepts qualifiziert werden. Dieses orientiert sich inhaltlich an den nachfolgend genannten Modulen und wird den Personalvertretungen rechtzeitig zur Mitbestimmung vorgelegt.

Die Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung des Unterstützungsangebotes erfolgt auf der Basis der für die Schulform und Fächer ausgewiesenen Standards in NRW.

Modul 1  
Standard- und kompetenzorientierte Lehrpläne in den Fächern - Weiterentwicklung schulinterner Curricula

- Fachliche und fachdidaktische Entwicklungen kennen, beurteilen und die Ergebnisse anwenden

- Kompetenzorientierte schulinterne Curricula/didaktische Jahresplanung weiterentwickeln und zwischen Fächern abgleichen, auch unter Berücksichtigung von Lernmittel- und Medienkonzepten

- Schulinterne Curricula/didaktische Jahresplanung auch unter Berücksichtigung des Lernens in heterogenen Lerngruppen anlegen

- Unterrichtsmethoden und Aufgabenformate kennen, beurteilen und anwenden

- Leistungsfeststellungs- und Leistungsbeurteilungsverfahren kennen, beurteilen und anwenden

Modul 2  
Steuerung des Lehr- /Lernprozesses

- Unterricht kompetenzorientiert planen und durchführen

- Schülerinnen und Schüler an Unterrichtsplanung und –durchführung aktiv beteiligen

- Grundlagen der Lernprozessdiagnostik für alle Schülerinnen und Schülern im Fach kennen, beurteilen und anwenden

- Individuelle Lern- und Förderstrategien kennen und fachlich anwenden

- Fachlich orientierte Konzepte zur Förderung von besonders begabten Schülerinnen und Schülern sowie von Schülerinnen und Schülern mit Lernschwierigkeiten kennen, beurteilen und anwenden

- Feedbackverfahren und Methoden der Lernberatung im Fachunterricht anwenden

Modul 3  
Selbstgesteuertes Lernen im Fachunterricht

- Möglichkeiten der Unterstützung aktiver Lernprozesse im Fachunterricht kennen, beurteilen und anwenden

- Individuelle Lernwege im Fachunterricht ermöglichen

- Vielfalt und Potential der Lernumgebung kennen, beurteilen und anwenden

- Schülerinnen und Schüler zur Reflexion des eigenen Lernens und Lernprozesses anleiten

- Wirkungen des Lehrerhandelns im selbstgesteuerten Fachunterricht reflektieren“.

ABl. NRW. 04/15 S. 179